

Hellwach bei bleierner Hitze

Die Zuschauer bewegten sich am gestrigen Tag langsam und bedächtig jede Anstrengung in der unerbittlichen Hitze vermeidend. In den Doppeln hingegen war hellwach und geistesgegenwärtiges Spielen gefragt: Schließlich wird in der Profiszene die Vorteils-Regel („No Ad“) beachtet, wonach bei Einstand ein Entscheidungspunkt über den Spielgewinn entscheidet. Außerdem wird der dritte Satz als Match-Tiebreak ausgespielt. Da kann ein Spiel in den letzten zehn Minuten plötzlich kippen.

So erging es dem Doppel Squire/Dellavedova, die gegen Draheim/Gerch lange Zeit vorne lagen, sich jedoch schließlich im Match-Tiebreak 7:10 geschlagen geben mussten.

Das zweite Doppel des Abends verlief ähnlich spannend mit mehreren Breaks im zweiten Satz. Es ging jedoch an das Team mit der größeren Erfahrung: Negritu/Merino schlugen Lemstra/Zahraj 6:4, 7:5!

Viele wunderten sich wo der an Nummer 1 gesetzte Spieler aus Belgien Germain Gigounon mit seinen unangenehmen Slice-Bällen verblieben war. Dieser zog sich beim Stand von 6:2 und 2:2 eine Verletzung zu, die ihn zur überraschenden Aufgabe zwang.



Die Bilder des Tages



Interview mit Henri Squire



Wie ist dein Match gegen Leo von Hindte verlaufen?

Ich habe allgemein nicht so gut gespielt, nicht so gut aufgeschlagen und war anfangs etwas hektisch. Nachdem ich im ersten Satz zurückgelegen habe, bin ich aggressiver und konstanter geworden. Der zweite Satz verlief ähnlich, auch hier lag ich zunächst hinten und habe mich dann wieder kontrolliert.

Wie fühlst du dich jetzt und bist du bereit für den weiteren Turnierverlauf?

Ja, auf jeden Fall. Die erste Runde war sehr schwer und ich wusste, wenn ich da durchkomme, dann spiele ich die nächsten Runden freier und druckvoller.

Wie kommst du mit der drückenden Hitze zurecht?

Das war für mich kein Problem.

Wie entspannst du nach einem Match?

Ich gehe duschen, dehne mich und rolle mich aus. Außerdem gehen wir asiatisch essen, am liebsten „All you Can Eat“, da kann ich so viel essen wie ich mag. Des Weiteren lese ich gerne und höre Musik.